

Sana übernimmt neues Klinikgebäude

Mit der feierlichen Übergabe des neuen Biberacher Klinikums konnte am 23. Juli ein weiteres Etappenziel auf dem Weg zur Inbetriebnahme des Neubaus erreicht werden. Der Festakt mit symbolischer Schlüsselübergabe wurde, unter Einhaltung der aktuell geltenden Hygienemaßnahmen, mit geladenen Gästen und Klinikmitarbeitern gefeiert. Nach der weiteren medizinischen Ausstattung des Gebäudes wird der klinische Betrieb planmäßig ab dem 11. September 2021 aufgenommen.

Nach rund drei Jahren Bauzeit konnte das 100-Millionen-Euro-Projekt, wovon rund 62 Millionen Euro aus Fördermitteln des Krankenhausstrukturfonds des Bundes sowie aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg stammen, nun an die Sana Kliniken im Landkreis Biberach übergeben werden. Der Einladung zur feierlichen Übergabe im kleinen Kreis waren rund 100 Besucher gefolgt, darunter waren neben örtlichen Repräsentanten auch Gäste aus der Politik, Vertreter der Sana AG und der baubeteiligten Firmen sowie zahlreiche Mitarbeiter. Unter strenger Einhaltung der aktuellen Sicherheits- und Hygienebestimmungen konnte Beate Jörißen



Geschäftsführerin der Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH Beate Jörißen übernimmt den symbolischen Schlüssel des neuen Klinikgebäudes von VAMED-Geschäftsführer Bernd Gaiswinkler. (v.l.n.r.: Beate Jörißen, Minister Manfred Lucha MdL, Bernd Gaiswinkler und Aufsichtsratsvorsitzender der Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH Jan Stanslawski)

als Geschäftsführerin der Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH den symbolischen Schlüssel zum Klinikneubau in Empfang nehmen und anschließend gemeinsam mit dem Ärztlichen Direktor Dr. Ulrich Mohl den Gästen eine exklusive Führung durch den Neubau bieten. Der 370-Betten-Bau verfügt neben be-

stens ausgestatteten Fachbereichen und komfortablen Patientenzimmern auch über die neueste Medizintechnik zur diagnostischen Befundung. Ein besonderes Highlight beim Rundgang stellte für die Besucher ein Blick in den großzügig gestalteten und hochmodernen OP-Bereich dar.

Schöne Aussichten in den neuen Operationssälen



Auf rund 1.100 m² sind im neuen Klinikum sieben nach dem neuesten Stand der Technik ausgestattete Operationssäle untergebracht. Dabei sind zwei Säle ausschließlich der minimalinvasiven Chirurgie vorbehalten und einer speziell für

BG-Fälle konzipiert. Ein weiterer Saal wird zudem ausschließlich für ambulante OPs in Betrieb genommen. Neben einer hochmodernen Ausstattung war bei der Konzeption auch die optische Gestaltung der Operationssäle ein wichtiges Thema. Dabei sollte die OP-Umgebung besonders für die Mitarbeiter eine warme Atmosphäre erzeugen. Dazu gehören neben Tageslicht auch farbigen Wände aus medizinischem Sicherheitsglas. Bedruckt mit weitläufigen Landschaften und markanten Sehenswürdigkeiten aus dem Landkreis zeigen die OP-Säle die

Region von ihrer schönsten Seite. So wird beispielsweise ein Saal vom Federsee und ein anderer vom Blautopf geschmückt. Monitore und technische Panels sind direkt in die extrem haltbaren Glaswände eingelassen. Zudem wurde der gesamte OP-Bereich auf die komplexen und hohen Anforderungen des medizinischen Personals und dem Behandlungsablauf der Patienten orientiert. Kürzere Wege sorgen für effiziente Abläufe und ermöglichen eine präzise Planung und Vorbereitung von Operationen.

Wir sind für Sie da

Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Privatdozent Dr. Andreas Schwarz
Dr. Thomas Schmidt
Tel. 07351 55-7200
Fax 07351 55-7299
viszeralchirurgie.bc@sana.de

Zentrum für Anästhesiologie, Schmerzambulanz
Dr. Ulrich Mohl
Tel. 07351 55-7000
Fax 07351 55-7099
anaesthesie.bc@sana.de

Diagnostikzentrum für Innere Medizin
Tel. 07351 55-5300
Fax 07351 55-5399
diagnostikzentrum.bc@sana.de

Frauenklinik mit Gynäkologie, Brustzentrum und Geburtszentrum
Dr. Steffen Fritz
Privatdozent Dr. Dominic Varga
Tel. 07351 55-7300
Fax 07351 55-7399
frauenklinik.bc@sana.de
geburtszentrum.bc@sana.de

Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie
Tel. 07351 55-7700
Fax 07351 55-7799
gefaesschirurgie.bc@sana.de

Medizinische Klinik | Gastroenterologie
Prof. Dr. Christian von Tirpitz
Tel. 07351 55-7400
Fax 07351 55-7499
gastroenterologie.bc@sana.de

Medizinische Klinik | Kardiologie
Dr. Thomas Brummer
Tel. 07351 55-7500
Fax 07351 55-7599
kardiologie.bc@sana.de

Medizinische Klinik | Pneumologie
Alwin Nuber
Tel. 07351 55-7600
Fax 07351 55-7699
pneumologie.bc@sana.de

Klinik für Neurologie | Regionale Stroke Unit
Daniel Ecker
Tel. 07351 55-7800
Fax 07351 55-7899
neurologie.bc@sana.de

Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie
Prof. Dr. Götz Röderer
Fachbereich Orthopädie mit Endoprothetik
Dr. Manfred Herr
Tel. 07351 55-7100
Fax 07351 55-7199
unfallchirurgie.orthopaedie.bc@sana.de

Klinik für Urologie
Dr. Jörg Bernhardt
Tel. 07351 55-7900
Fax 07351 55-7999
urologie.bc@sana.de

Zentrale Notaufnahme
Dr. Matthias Petscher
Tel. 07351 55-5500
Fax 07351 55-5599
notaufnahme.bc@sana.de

Erreichbarkeit Zentrale Notaufnahme

Die zentrale Notaufnahme am neuen Sana Klinikum Landkreis Biberach wird ab Samstag, dem 11. September 2021, um 8.00 Uhr in Betrieb genommen und löst damit zeitgleich die Notaufnahme im alten Klinikum ab.

Fortbildungstermine & Veranstaltungen

Leider mussten im letzten wie in diesem Jahr im Zuge der anhaltenden Corona-Pandemie ein Großteil der Fortbildungen, Konferenzen und Veranstaltungen abgesagt werden. Wir hoffen, Ihnen bald wieder Schulungs- und Fortbildungskurse anbieten zu können und werden Sie gerne über mögliche Termine zu gegebener Zeit informieren und separat einladen.

Verbunden mit einem herzlichen Dankeschön für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen verbleiben wir mit herzlichen Grüßen aus Biberach. Bis zur nächsten Ausgabe unserer **sana News!** Alles Gute wünschen Ihnen Ihre/Ihr:



Beate Jörißen
Geschäftsführerin



Fabian Bunzel
Verwaltungsdirektor



Dr. Ulrich Mohl
Ärztlicher Direktor



Ursula Röder
Pflegerdirektorin

Sana Kliniken
Landkreis Biberach GmbH

Marie-Curie-Straße 4
88400 Biberach
Tel. 07351 55-0
information.bc@sana.de
www.sana.de/biberach

Sana Kliniken Landkreis Biberach



sana News

Die Sana Kliniken informieren

August 2021

Liebe niedergelassene Kolleginnen und Kollegen,

das spannende Großprojekt Klinikneubau ist in der letzten heißen Phase angelangt und wir befinden uns im Endspurt der technischen und medizinischen Inbetriebnahme. Die Umzugsvorbereitungen laufen jetzt auf Hochtouren und alles arbeitet auf den 11. September hin – den Tag, an dem der klinische Betrieb im neuen Sana Klinikum Landkreis Biberach aufgenommen wird. Der Umzug eines Klinikums dieser Größenordnung ist zweifellos eine logistische Meisterleistung und um einen reibungslosen Start zu gewährleisten, finden im Neubau schon seit Monaten nahezu täglich Mitarbeiter-schulungen, Informationsveranstaltungen und Geräte-einweisungen statt. Auch wenn der Umzug nochmal eine Kraftanstrengung für alle Beteiligten darstellt, freuen wir uns doch auf all die Vorteile und Möglichkeiten, die das neue Klinikum für uns und unsere Patienten bereithält. Unter anderem sind das die neuen und hochmodernen medizinischen Großgeräte wie MRT, CT, Röntgen und ein 2-Ebenen-Angiographiegerät.

Ebenfalls in den Startlöchern steht das Zentrum für Alternmedizin, welches am 1. Oktober 2021 am Standort Laupheim unter der Trägerschaft der Sana Kliniken Landkreis Biberach

GmbH den Betrieb aufnimmt. Unter der Ärztlichen Leitung von Dr. Hans-Ulrich-Goos wird hier mit einer akut-stationären internistische Hauptabteilung einschließlich Akutgeriatrie und der Geriatriischen Rehabilitation eine ganzheitliche medizinische Behandlung speziell für ältere Menschen angeboten.

Ergänzend zu unseren stationären Angeboten in Biberach und Laupheim sowie den ambulanten fachärztlichen Strukturen im Sana MVZ möchten wir auch weiterhin mit Ihnen gemeinsam eine hochwertige Patientenversorgung im gesamten Landkreis und darüber hinaus anbieten können. An dieser Stelle möchten wir uns bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit – jetzt und in Zukunft – bedanken. Bleiben Sie gesund!

Mit herzlichen Grüßen aus Biberach,

Beate Jörißen
Geschäftsführerin

Beate Jörißen
Geschäftsführerin

Dr. Ulrich Mohl
Ärztlicher Direktor

Dr. Ulrich Mohl
Ärztlicher Direktor

Prof. Dr. Ralf Eisele verstärkt das Team der orthopädischen MVZ-Praxis in Laupheim

Die Sana MVZ Landkreis Biberach GmbH baut mit einer personellen Verstärkung in der Orthopädie ihre Kompetenzen in diesem Fachbereich weiter aus: Seit dem 1. Juli 2021 ergänzt Prof. Dr. Ralf Eisele die orthopädische Praxis des MVZ am Ärztehaus an der Sana Klinik Laupheim.

Mit Dr. Manfred Herr, dem Leitenden Arzt des Fachbereichs Orthopädie und Endoprothetik am Biberacher Klinikum, und Dr. Melanie Renn bietet die orthopädische Praxis des Sana MVZ in Laupheim bereits eine umfassende Expertise bei der Behandlung sämtlicher akuter und chronischer Erkrankungen und Verletzungen der Gelenke. Zum umfangreichen Angebot der Praxis gehören neben der Sportmedizin, einer digitalen Röntgendiagnostik und der manuellen Medizin/Chirotherapie unter anderem auch Knochendichtemessungen, Injektionstherapien, Knorpelspritzen (Hyaluronsäure) sowie Stoßwellentherapien. Darüber hinaus gehören Akupunktur und

therapeutisches Taping zum ganzheitlichen Portfolio. Seit dem 1. Juli 2021 erweitert nun Prof. Dr. Ralf Eisele das Team und damit das Versorgungsangebot in Laupheim.

Der Facharzt für Chirurgie, der vor seinem Wechsel langjährig als Chefarzt der Abteilung für Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie in der Donauklinik Neu-Ulm sowie der Stiftungsklinik Weißenhorn tätig war, bringt mit weitreichenden Weiterbildungen in den Bereichen Gefäßchirurgie, Orthopädie, Unfallchirurgie und spezielle Unfallchirurgie einen breiten Erfahrungshintergrund mit. Neben der gelenkerhaltenden Chirurgie, der Endoprothetik aller großen Gelenke und Versorgung von Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates umfasst das medizinische Angebot des Facharztes die gesamte Bandbreite muskuloskeletaler Erkrankungen und Verletzungen sowie minimalinvasive endoskopische Bandscheibenoperationen. Der zertifizierte Fuß- und Vorfußchirurg ist zu-

dem auf die Untersuchung und konservative sowie chirurgische Behandlung von Verletzungen des Fußes und des Sprunggelenks spezialisiert. Der Facharzt für Chirurgie führt ambulante Operationen in der Laupheimer Klinik und stationäre chirurgische Eingriffe in der Biberacher Klinik durch.



Prof. Dr. Ralf Eisele, Facharzt für Chirurgie, unterstützt künftig die orthopädische MVZ-Praxis in Laupheim.

Kommissarische Leitung der Neurologie



Daniel Ecker hat bis Ende Oktober die kommissarische Leitung der Neurologie mit regionaler Stroke Unit am Biberacher Sana Klinikum inne.

Seit Anfang Juli hat Oberarzt Daniel Ecker die kommissarische Leitung des Fachbereichs Neurologie am Biberacher Sana Klinikum inne und damit der vorübergehende Nachfolger von Privatdozent Dr. Michael Sabolek übernommen.

Seit 2013 hatte PD Dr. Sabolek die Neurologie mit regionaler Stroke Unit am Biberacher Sana Klinikum chefarztlich geleitet und sie in dieser Funktion maßgeblich weiterentwickelt. Nach acht Jahren hat Dr. Sabolek aus privaten Gründen die Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH verlassen. Für die Patienten in der Region sowie die niedergelassenen Ärzte und Partner hat sich durch den Weggang nichts verändert: Mit Oberarzt Daniel Ecker

konnte ein ausgewiesener Experte für die interimsmäßige Leitung gewonnen werden, der mit seinem Team die vorhandenen Strukturen, Privatsprechstunden und das breit gefächerte neurologische Behandlungsspektrum in gewohnter Qualität nahtlos übernommen hat. Gemeinsam mit den Oberärztinnen Annette Hahn, Carmen Hagmann und Valentina Slunjski steht Ecker als qualifizierter und verlässlicher Ansprechpartner für unsere Partner und Patienten zur Verfügung. Die vorübergehende Leitung des Fachbereichs hat Ecker noch bis Ende Oktober inne – perspektivisch wird ab dem 1. November 2021 Privatdozent Dr. Siegfried Kohler als neuer Chefarzt der Klinik für Neurologie in unserem Haus tätig sein.

Spezialgebiet endokrine Chirurgie

Bereits seit September des letzten Jahres verstärkt Prof. Dr. Andreas Hillenbrand das Team der Riedlinger Praxisklinik SI und führt neben ambulanten Operationen vor Ort auch am Standort Biberach stationäre Eingriffe in enger Zusammenarbeit mit den dortigen Kollegen durch. Der Facharzt für Allgemeine Chirurgie und Viszeralchirurgie, der auch in der Unfall- und Gefäßchirurgie qualifiziert ist, bietet Operationen im Bauchraum an Leber, Gallenblase, Dünn- und Dickdarm, einschließlich Tumor- sowie Hernienchirurgie. Als Proktologe ist er darüber hinaus auch auf

die Behandlung von Enddarmkrankungen spezialisiert. Einen besonderen Schwerpunkt hat sich Hillenbrand über die vergangenen Jahre jedoch als endokriner Chirurg aufgebaut. Dieses anspruchsvolle Spezialgebiet umfasst Eingriffe an der Schilddrüse, den Nebenschilddrüsen und der Nebenniere sowie die chirurgische Therapie von neuroendokrinen Tumoren. Mit weit über tausend Operationen am Hals, darunter auch eine Vielzahl von komplexen Tumoroperationen, ist er ein ausgewiesener Experte im Bereich der Schilddrüsen-Chirurgie. Während der

Eingriffe werden die wichtigen Nerven, insbesondere der Stimmbandnerv, durch ein spezielles Neuromonitoring überwacht, sodass Funktionsstörungen der Nerven und damit der Sprachfähigkeit weitgehend ausgeschlossen werden können. Durch seine Forschungsarbeit an der Universitätsklinik Ulm sowie einer Vielzahl an Veröffentlichungen und Vorträgen zu diesem Spezialgebiet leistete Hillenbrand in den vergangenen Jahren einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung der Chirurgie der Schild- und Nebenschilddrüse.

Radiologie unter neuer Leitung – hochmodernes diagnostisches und therapeutisches Spektrum

Privatdozentin Dr. Kornelia Kreiser ist seit Jahresbeginn die neue Chefarztin der Neuroradiologie und Radiologie am RKU. In dieser Funktion leitet PD Dr. Kreiser auch die radiologische Abteilung am Biberacher Sana Klinikum, die seit mehreren Jahren in Kooperation mit den Universitäts- und Rehabilitationskliniken betrieben wird. Kreiser, die zuvor als geschäftsführende Oberärztin der Abteilung Neuroradiologie am Klinikum rechts der Isar der TU München tätig war, ist Fachärztin für Radiologie und besitzt die Zertifizierung für interventionelle Radiologie/Neuroradiologie der DeGIR/DGMR-Stufe 2. Im Zentrum ihrer Forschungsarbeit stehen Katheterbasierte Therapien bei Erkrankungen der Hirngefäße.

Seit dem 1. Mai 2021 ergänzt zudem Dr. Jessica Miller die radiologische Abteilung als standortverantwortliche Radiologin. Als Fachärztin für Diagnostische Radiologie ist ihr Kompetenzbereich mit Weiterbildungen in den Bereichen Traumatologie, Neuroradiologie, Mammografie, Ultraschall und MRT sowie Onkologie und Interventionelle Radiologie breit aufgestellt. Durch ihre langjährige Tätigkeit als Oberärztin des Brustgesundheitszentrums im Krankenhaus Dornbirn und zuletzt als ärztliche Vertre-

terin in verschiedenen Einrichtungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz verfügt sie nicht nur über die entsprechende fachliche Kompetenz, sondern ist auch bestens mit dem Aufgabenspektrum vertraut.

Im neuen Biberacher Zentralklinikum ist einer der Schwerpunkte der radiologischen Abteilung die Versorgung von Patienten mit akuten Schlaganfällen. Dazu stehen neben Thrombektomien auch präventive Eingriffe zur Verfügung, um Gefäßstützen anzulegen und verengte Gefäße zu weiten. Zudem werden im neuen Sana Klinikum gleich mehrere neue medizinische Großgeräte in Be-

trieb genommen, die Diagnose- und Therapieverfahren nach den neuesten wissenschaftlichen Standards bieten. Die moderne Ausstattung der Radiologie ermöglicht es, verschiedenste Verfahren in hoher Qualität anzubieten. Der erneuerte Gerätepark umfasst dann neben einem hochmodernen Computertomographen und einem Magnetresonanztomographen der neuesten Generation auch eine Zwei-Ebenen-Angiographieanlage sowie zwei neue Bucky-Röntgengeräte. Die neuen Gerätschaften tragen unter anderem dazu bei, die Untersuchungszeiten zu verkürzen und ermöglichen gleichzeitig eine noch präzisere Diagnostik.



Privatdozentin Dr. Kornelia Kreiser (links) und Dr. Jessica Miller (rechts) stehen an der Spitze der radiologischen Abteilung am Sana Klinikum Landkreis Biberach.

Zentrum für Älterenmedizin nimmt zum 1. Oktober 2021 in Laupheim den Betrieb auf



Die Gesamtleitung des Zentrums für Älterenmedizin obliegt künftig Chefarzt Dr. med. Hans-Ulrich Goos.

Die bedarfsgerechte stationäre und ambulante medizinische Versorgung am Standort Laupheim wird ab dem 1. Oktober durch das Zentrum für Älterenmedizin unter der Trägerschaft der Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH mit Dr. med. Hans-Ulrich Goos als Ärztlichem Leiter sichergestellt. Somit wird das Zentrum wie geplant kurz nach der Inbetriebnahme des neuen Biberacher Zentralklinikums seinen Dienst im Laupheimer Bestandsgebäude aufnehmen. Das medizinische Versorgungsangebot umfasst eine akut-stationäre internistische Hauptabteilung einschließlich Akutgeriatrie und eine Geriatrie Rehabilitation. Ergänzt wird das medizinische Spektrum durch die Angebote der stationären, multimodalen Schmerztherapie, bei der für chronische Schmerzpatienten je nach Indikation individuelle Behandlungspläne von einem interdisziplinären Therapeutenteam erstellt werden.

Durch die Kombination von Geriatrie Rehabilitation und Innerer Medizin wird am Standort Laupheim in besonderer Art und Weise auf den demographischen Wandel reagiert. Das Zentrum bietet eine ganzheitliche medizinische Behandlung speziell für äl-

tere Menschen, die eine intensivere und vollumfassendere Versorgung benötigen. Ärzte, Therapeuten und Pflegefachkräfte sind daher speziell im Umgang mit älteren Patienten geschult. Das oberste Ziel ist dabei, eine altersgerechte Patientenversorgung zu gewährleisten und eine höhere Lebensqualität zu ermöglichen.

Die Medizinische Klinik mit 30 Betten zur akutstationären Versorgung steht unter der chefarztlichen Leitung von Dr. Hans-Ulrich Goos und bietet den Patienten in Laupheim ein umfangreiches Leistungsspektrum und eine qualitativ hochwertige Beratung, Diagnostik und Behandlung nach den aktuellen medizinischen Standards. Dabei arbeitet die Abteilung in engem Austausch mit der Medizinischen Klinik im neuen Biberacher Sana Klinikum und Experten weiterer Fachbereiche zusammen. Das umfangreiche Leistungsspektrum umfasst unter anderem die Untersuchung und Behandlung der gesamten Bandbreite kardiologischer, pulmonologischer sowie gastroenterologischer Erkrankungen und Verletzungen.

Die Klinik für Geriatrie Rehabilitation, die laut FOCUS-Gesundheit in 2021 wiederholt zu den Top-Rehakliniken zählt, bietet ein umfangreiches Therapieangebot für ältere Patienten mit akuten und chronischen Erkrankungen, um die Rückkehr nach Hause sowie die möglichst selbständige Bewältigung des Alltags wieder zu ermöglichen. Chefarzt Dr. med. Christian Appel und das gesamte auf geriatrische Behandlungen spezialisierte Team behandelt Herz-, Gefäß- und Lungenerkrankungen, insbesondere im Zusammenhang mit akuten und chronischen Leiden. Die Diagnostik von komplizierten Magen- und Darmerkrankungen sowie Stoffwechselerkrankungen erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Medizinischen Klinik. Bei allen Krankheitsbildern werden auch mögliche Folgeauswirkungen auf die Psyche analysiert und bei Bedarf therapiert,

beispielsweise durch antidepressive und angstlösende Behandlungen. Bei Gang- und Standstörungen sowie Schwindel erfolgt eine sehr fein abgestimmte Beurteilung der Ursache und des Schweregrades. Dabei erfolgt die Klassifizierung mit Skalen, sodass die Fähigkeiten der Patienten und ihre Fortschritte während der Rehabilitationsphase sichtbar gemacht werden können.

Ergänzend dazu wird in Laupheim auch weiterhin die stationäre multimodale Schmerztherapie unter der Ärztlichen Leitung von Christa Müller angeboten. Wenn ambulante Therapien keine ausreichenden Erfolge zeigen, kann eine stationäre Behandlung mit einem individuellen Therapiekonzept sinnvoll sein. Die Multimodale Schmerztherapie gilt dabei als das effektivste Mittel gegen chronischen Schmerz. Das interdisziplinäre Behandlungsteam legt gemeinsam mit den Patienten einen individuellen Behandlungsplan fest, der je nach Indikation auch eine Ernährungsberatung, das Erlernen von Entspannungsverfahren, Psychotherapie und intensive Physiotherapie umfasst. Schmerzzustände können genau analysiert werden, um deren Ursprung zu erkennen und stadiengerecht zu behandeln.

